Bürgermeisteramt **Vorlage Nr. 26/2010**
Az.: 053.00; 023.529 Sinsheim, den 25.05.2010

Schaffung von Ausbildungsplätzen zum September 2011

Vorlage zur Sitzung des **Hauptausschusses am 08.06.2010**

TOP 1 öffentlich

Vorschlag:

Der Hauptausschuss wird gebeten, folgenden

Beschluss

zu fassen:

Die Stadt Sinsheim schafft zum Einstellungstermin September 2011 Ausbildungsplätze für:

2 Anwärter für den gehobenen Verwaltungsdienst (Verwaltungspraktikant/-in)
2 Auszubildende für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten
5 Anerkennungspraktikanten/-innen für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers
1 Forstwirt/in
1 Bachelor of Science - Wirtschaftsinformatik
1 Fachkraft für Abwassertechnik

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

Auch in finanziell schwierigen Zeiten ist es aus Gründen der Personalentwicklung, zur Bereitstellung von gut qualifizierten Nachwuchskräften, sehr wichtig ausreichend Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen. Es sollen daher für den Ausbildungsjahrgang 2010/2011 die vorgenannten Ausbildungsplätze angeboten werden.

Wie in den vergangenen Jahren üblich sollen im Verwaltungsbereich 2 Ausbildungsplätze für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst (Bachelor of Arts) und 2 Ausbildungsplätze für Verwaltungsfachangestellte bereitgestellt werden.

Der Bedarf an Anerkennungspraktikanten/-innen für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers ist bei der Stadt Sinsheim unverändert hoch, zumal diese in der Funktion einer Zweitkraft eingesetzt werden können. Deshalb sollen wie in den Vorjahren 5 Anerkennungspraktikanten/-innen ausgebildet werden.

Außerdem soll eine Ausbildungsstelle für den Beruf des/der Forstwirts/in angeboten werden.

Bisher wurde in den Jahren 2006 und 2008 und 2010, also jeweils im 2 Jahres Rhythmus, die Ausbildung zur/zum Informatikkauffrau/-kaufmann angeboten.
Im Laufe der Ausbildung des im Jahr 2008 eingestellten Auszubildenden hat sich gezeigt, dass er sich gut für die Ausbildung eignet und aus Sicht der Amtsleitung weiteres Entwicklungspotential besitzt. Deshalb soll ihm die Möglichkeit gegeben werden die Ausbildung an der Dualen Hochschule Mosbach zum Bachelor of Science im Studiengang Wirtschaftsinformatik zu durchlaufen. Die Praxisphasen werden dann im Amt für Informations- und Kommunikationstechnik durchgeführt. Im Jahr 2012 würde man dann auf eine Ausbildung im Bereich Informatikkaufmann/frau verzichten. Sollte der Auszubildende die Aufnahmeprüfung nicht bestehen, wird im Jahr 2011 kein Bachelorplatz angeboten und im Jahr 2012 wie bisher üblich ein/e Auszubildende/r im Beruf des/der Informatikkaufmanns/frau ausgebildet.

Für den Beruf des/ der Fachkraft für Abwassertechnik wird ebenfalls die Schaffung eines Ausbildungsplatzes empfohlen.

Auf die Besetzung der Ausbildungsstellen im Jugendhaus zum/r Jugend- und Heimerzieher/in und im Amt für Gebäudemanagement zum/r Bauzeichner/in wird im Ausbildungsjahr 2011 verzichtet. Im Bereich der Bäder wird ebenfalls kein Ausbildungsplatz angeboten.

Die Personalkosten für die vorgeschlagenen Ausbildungsplätze werden in die Kalkulation des Haushaltsplanes 2011 aufgenommen.

Reine Personalkosten für jeden Ausbildungsplatz entstehen in folgender Höhe:

1. Ausbildungsjahr: 9.300,00 €
2. Ausbildungsjahr: 9.900,00 €
3. Ausbildungsjahr: 10.500,00 €

Für die Verwaltungspraktikanten (geh. Dienst) entstehen Kosten in Höhe von jeweils 1.100 €.
Für eine Anerkennungspraktikantin entstehen Kosten in Höhe von ca. 19.000 €.